

# Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt: Volles Programm unter neuer Führung

Neustadt – „Wir sind in einem Jahr, das gewisse Umbrüche mit sich bringt“, sagte Hans-Rudolf Timmig bei der Hauptversammlung der Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt. Da war er noch Vorsitzender der Gesellschaft. Denn bei den Neuwahlen veränderte und verjüngte sich die Führungsriege. In geheimer Wahl wurden Bernd Frittrang zum Vorsitzenden und Jessica Gralher zur Zweiten Vorsitzenden gewählt, jeweils einstimmig.

Seit 25 Jahren ist Irmhilde Wachter treues Fördermitglied; sie wurde dafür entsprechend geehrt. Ausgezeichnet wurde auch Adelheid von Wechmar für 50 Gesellschaftsjahre – aktiv und fördernd. Die Ehrungen waren die letzte Amtshandlung für den scheidenden Vorsitzenden.

Der Jahresbericht war für Timmig Anlass, an die vergangenen Jahre, aber auch an die glanzvollen Konzerte, das Sinfoniekonzert in der Mehrzweckhalle Heubischer Straße sowie das Open-Air-Konzert im Märchenbad zu erinnern. 33-mal habe der Chor im vergangenen Jahr geprobt, sagte Timmig. Der Mitgliederstand mit 30 Aktiven, neun ehemaligen Aktiven, 59 Passiven und zwei Ehrenmitgliedern beträgt 100 Personen. Timmig teilte mit, dass das geplante Sinfoniekonzert nur am 21. März in der Mehrzweckhalle Heubischer Straße stattfindet. In Sonneberg habe es wegen Erkrankung abgesagt werden müssen. Am 5. Juli dürften sich alle Open-Air-Konzertfans wieder auf Klassik im Neustadter Freibad freuen, stellte er in Aussicht.

Wahlleiter Norbert Luche erinnerte daran, dass Hans-Rudolf Timmig und er fast gleichzeitig den Musikfreunden beigetreten seien. „Wir sind hier so ziemlich die ältesten, aktiven Mitglieder. Heute ist ein Tag, der selten bei den Musikfreunden vorkommt.“ Was er damit ansprach: Bislang hat es nur zwei Wechsel der Vorsitzenden gegeben.

Seit 1967 ist Hans-Rudolf Timmig Vereinsmitglied. Er trat als Klarinettist ins Orchester ein und spielte erste und zweite Klarinette. Später übernahm er auch pianistische Aufgaben. Er war Schatzmeister bis November 1987. Zu diesem Zeitpunkt zog sich Werner Greiner, der damalige Vorsitzende, aus gesundheitlichen Gründen zurück. Timmig übernahm dessen Amt zunächst kommissarisch und ab 30. Januar 1988 voll verantwortlich. Auf Timmigs Betreiben wurde aus den Musikfreunden Neustadt ein eingetragener Verein. Alle Versammlungen arbeitete er akribisch vor, war im Vorfeld der Konzerte stets umfassend tätig, vom Finanzierungsplan, über die Akquirierung von Orchestermitgliedern und Solisten bis zur Planung und Durchführung und kopierte Noten.

„Er war für die Musikfreunde unermüdlich im Einsatz. Diese Vielfalt von Aufgaben für die Gesellschaft wird von ihm nun schon 43 Jahre lang geleistet. Unser aller Hochachtung und Dank“, sagte Luche.

Zweiter Vorsitzender Rolf Otto ist seit 1972 dabei. Vor 48 Jahren trat er mit seinem Cello ein. „Segensreich ist auch hier, dass er ein

versierter Pianist ist, in unterschiedlichsten Besetzungen, Trio, Quartett, Kammerorchester und Symphonieorchester, am Cello und am Klavier“, erinnerte Luche. 1987 musste Otto für Rudolph Potyra bereits als Orchesterleiter einspringen. Als die große Ära von Potyra 1996 zu Ende ging, übernahm Otto die Gesellschaft in voller musikalischer Verantwortung. Unter seiner Leitung folgten viele erfolgreiche Konzerte. Als Rolf Otto 2012 die musikalische Leitung plötzlich niederlegte, ging wiederum eine sehr erfolgreiche Ära für die Musikfreunde zu Ende. Ab 2016 übernahm er noch das Amt des Zweiten Vorsitzenden.

Die ausscheidenden Ausschussmitglieder Peter Müller (Beisitzer für die Aktiven) und Elvira Scholz (Beisitzer für die Fördernden) erhielten ein blumiges Dankeschön, wie auch Uli May (aktiv, Schriftführer) und Norbert Luche (aktiv, Inventarverwalter, Zweiter Vorsitzender, Beisitzer für die Aktiven).

Die weiteren Vorstandsposten: Musikalischer Leiter Hans Stähli, Konzertmeisterin Jessica Gralher, Schriftführer Rolf Pfeffer, Zweiter Schriftführer Hans-Rudolf Timmig, Schatzmeisterin Christine Weiß, Zweite Schatzmeisterin Christel Hager, Inventarverwalterin Jessica Gralher, Zweite Inventarverwalterin Vera Gempel, Beisitzer Aktive: Sabine Reißweber-Dotterweich, Rolf Otto, Jürgen Schäffner, Beisitzer Fördernde: Ulrich Leipold, Elke Friedrich, Kassenprüfer: Regine Förttsch, Irmhilde Wachter. *mvn*



Höhepunkte des Kulturlebens in Neustadt sind die Sinfoniekonzerte der Musikfreunde.

Foto: Jochen Berger



Hans-Rudolf Timmig



Rolf Otto



Bernd Frittrang ist der neue Vereinsvorsitzende der Gesellschaft Musikfreunde. Jessica Gralher ist Zweite Vorsitzende.

Fotos: Manja von Nida

## Ausblick

**Konzert-Tipp** Sinfoniekonzert der Musikfreunde Neustadt - Samstag, 21. März, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Heubischer Straße

**Programm** Werke von Franz Schubert, Wolfgang Amadé Mozart, Bohuslav Martinu, Antonin

Dvorak und Zdenek Fibich

**Ausführende Solistinnen:** Gertrud Schilde (Violine), Monika Henschel (Viola), Orchester der Gesellschaft der Musikfreunde Neustadt, musikalische Leitung: Wolfgang Lischke

**Vorverkauf** Tickets für das Konzert mit dem Orchester der Musikfreunde Neustadt gibt es im Vorverkauf in der Apotheke am Moos und in der Zinngießerei Witter in Neustadt sowie in der Buchhandlung Riemann in Coburg.

red